Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

13.12.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 781|21

Tatverdächtiger zu zwei Einbrüchen gestellt | Polizei löste unzulässige Versammlungen auf | Auto angehalten und Insassen mit Pistole bedroht

Autoren: Stefan Grohme (sg), Lukas Reumund (lr) und Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Tatverdächtiger zu zwei Einbrüchen gestellt

Zeit: 11.12.2021, 19:00 Uhr bis 12.12.2021, 02:15 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt/-Friedrichstadt

In der Nacht zu Sonntag stellten Polizisten einen Mann (22), der im Verdacht steht zwei Einbrüche begangen zu haben.

Zunächst hatten Zeugen einen Einbruch in ein Vereinsheim an der Eisenberger Straße gemeldet. Unbekannte Täter hatten mehrere Scheiben eingeschlagen und die Räume des Hauses durchsucht. Sie stahlen unter anderem ein Handy und rund 90 Euro.

Später sah die Besatzung eines Funkwagens, dass gerade eine Person aus einem Fenster einer Firma an der Bremer Straße stieg. Auch an dem Gebäude waren eine Fensterscheibe eingeschlagen und Räume durchsucht worden.

Zusammen mit weiteren alarmierten Beamten stellten die Polizisten nach kurzer Verfolgung den Mann, einen 22-jährigen Libyer. Er hatte das Handy aus dem Vereinsheim dabei. Zudem hatte er offenbar versucht einen Tresor aus dem Firmengebäude zu stehlen. Außerdem fehlte eine Geldkassette mit einem vierstelligen Betrag. Der Tatverdächtige wurde festgenommen. Mutmaßlich waren noch weitere Täter beteiligt. Die Polizei ermittelt zu den Einbrüchen. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Bei Flucht mit Streifenwagen zusammengestoßen

Zeit: 13.12.2021, 00:35 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Ein 47-Jähriger ist in der vergangenen Nacht bei der Flucht vor der Polizei mit einem Streifenwagen zusammengestoßen.

Polizeibeamte wollten auf der Gerokstraße einen Ford Focus kontrollieren. Statt anzuhalten, floh der Fahrer über einen Parkplatz an der Permoser Straße. Anschließend kam er dem Streifenwagen auf der Dürerstraße entgegen, stieß mit diesem zusammen und fuhr weiter. Kurz darauf ließ der Mann den Ford stehen und versuchte zu Fuß zu fliehen. Einsatzkräfte stellten ihn schließlich in einer Tiefgaragenzufahrt.

Es handelte sich um einen 47-jährigen Deutschen. Er war nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis und stand offenbar unter dem Einfluss von Amphetaminen. Gegen ihn wird nun unter anderem wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, Fahren ohne Fahrerlaubnis und Fahren unter Betäubungsmitteleinfluss ermittelt. Bei dem Zusammenstoß entstand ein Sachschaden von rund 20.000 Euro. (sg)

Jacke aus Auto gestohlen – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 10.12.2021, 14:45 Uhr

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Am Freitag haben Polizisten zwei Männer (26, 34) festgenommen, die zuvor eine Jacke aus einem Auto gestohlen hatten.

Ein Zusteller (48) hatte sein Lieferfahrzeug auf der Devrientstraße abgestellt. Als er zum Wagen zurückkam, sah er wie zwei Personen eine Jacke aus dem Auto nahmen. Als diese ihn bemerkten, ließen sie die Jacke fallen und wollten fliehen. Er konnte die beiden zunächst festhalten. Polizisten des Objektschutzes am Landtag bemerkten die Auseinandersetzung. Sie verhinderten die weitere Flucht der Tatverdächtigen und nahmen sie fest. Dabei wehrte sich der 26-Jährige. Zudem fanden die Beamten ein Handy bei ihm, das nach einem Diebstahl in Fahndung stand.

Die beiden Tunesier müssen sich nun unter anderem wegen Diebstahl, der 26-Jährige zudem wegen Widerstand gegen Vollzugsbeamte sowie Beleidigung verantworten. (lr)

Frau belästigt - Zeugenaufruf

Zeit: 12.12.2021, 15:15 Uhr

Ort: Dresden-Seidnitz

Ein Unbekannter hat am Sonntagnachmittag auf einem Gehweg an den Eisenbahngleisen an der Lohrmannstraße eine Frau (21) sexuell belästigt.

Der Mann sprach die Fußgängerin an und fragte nach sexuellen Gefälligkeiten. Als die Frau ablehnte, hielt er sie fest und berührte sie unsittlich. Die 21-Jährige konnte sich losreißen und floh.

Der Unbekannte war etwa 25 Jahre alt, etwa 1,80 Meter bis 1,85 Meter groß und schlank. Er trug eine dunkelblauen Anorak, eine dunkelgraue Jeans und eine Wintermütze. Außerdem hatte er einen Dreitagebart und war auf einem Rennrad unterwges. Er sprach russisch und gebrochen deutsch.

Die Polizei sucht Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder Angaben zur Identität des Unbekannten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

Schlägereien auf Prager Straße

Zeit: 10.12.2021, 16:40 Uhr und 11.12.2021, 18:10 Uhr

Ort: Dresden-Seevorstadt

Am Freitag und Samstag haben mehrere Jugendliche auf der Prager Straße mehrere Personen angegriffen und leicht verletzt.

Am Freitagnachmittag haben etwa 25 Jugendliche drei weitere Jugendliche (16, 17, 17) angegriffen. Offenbar gerieten die beiden Gruppen in Streit, woraufhin aus der größeren Gruppe mehrere Männer die drei Jugendlichen angriffen und schlugen. Zwei der Angegriffenen wurden leicht verletzt. Die Angreifer flohen in verschiedene Richtungen.

Ein 20-Jähriger war am Samstagabend in einer Nebengasse der Prager Straße unterwegs. Als er an einer Gruppe Jugendlicher vorbeilief, rempelte ihn ein etwa 14-Jähriger an. Daraufhin kam es zum Streit und der Jugendliche wollte den Mann schlagen. Das konnte er verhindern und den Jugendlichen festhalten. Ein anderer Jugendlicher aus der Gruppe trat ihn daraufhin, so dass er leichte Verletzungen erlitt. Die Gruppe entfernte sich in der Folge in unbekannte Richtung.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung sowie Landfriedensbruch aufgenommen. (lr)

Brand Imbissstand - Zeugenaufruf

Zeit: 13.12.2021, 03:50 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Im Zusammenhang mit dem Brand eines Imbissstandes an der Alaunstraße sucht die Dresdner Polizei nach Zeugen (siehe Medieninformation Nr. 780/21 vom 13. Dezember 2021).

Da derzeit nicht ausgeschlossen werden kann, dass das Feuer aus einer politischen Motivation heraus gelegt wurde, prüft der Staatsschutz der Dresdner Polizei die Übernahme der weiteren Ermittlungen.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Brand oder den Verursachern machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

Brand von Bahnschwellen

Zeit: 12.12.2021, 19:00 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Am Sonntagabend sind abgelegte Bahnschwellen auf einem Gelände an der Eisenbahnstraße in Brand geraten. Die Flammen griffen auch auf ein Dach über, das beschädigt wurde. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Brandstiftung. (lr)

Gegen Fiat am Straßenrand gestoßen

Zeit: 12.12.2021, 19:40 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Am Sonntagabend ist eine 45-Jährige auf der Schandauer Straße mit einem Subaru Outback gegen einen Fiat Panda gestoßen.

Die Frau kam aus Richtung Stadtzentrum. Zwischen Geisingstraße und Bergmannstraße stieß sie gegen den Fiat, der am rechten Straßenrand stand. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden von rund 7.000 Euro. (sg)

Landkreis Meißen

Unzulässige Versammlung

Zeit: 12.12.2021, 10:25 Uhr bis 10:55 Uhr

Ort: Nünchritz

Eine unzulässige Versammlung gegen Corona-Maßnahmen ist am Sonntagvormittag beim Eintreffen der Polizei beendet worden. An der Riesaer Straße hatten sich insgesamt etwa 20 Menschen versammelt. Diese trugen teilweise Plakate. Als die Polizei eintraf, löste sich die Versammlung auf. In diesem Zusammenhang konnte die Identität einer 52-jährigen mutmaßlichen Teilnehmerin bekannt gemacht werden. Gegen die Deutsche wird wegen Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Notfall-Verordnung ermittelt. (rr)

Radfahrer bei Unfall verletzt

Zeit: 11.12.2021, 10:40 Uhr

Ort: Glaubitz

Am Samstagvormittag ist ein Fahrradfahrer (81) bei einem Unfall auf der B 98 verletzt worden.

Der 81-Jährige war auf dem Rad-/Fußweg zwischen Zeithain und Glaubitz unterwegs. Als er die Industriestraße überquerte, kam es zur Kollision mit einem Audi A3 (Fahrerin 24), der von der Industriestraße auf die B 98 abbiegen wollte. Der Radfahrer wurde leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden von etwa 100 Euro. (lr)

Unter Alkoholeinfluss Verkehrsinsel überfahren

Zeit: 13.12.2021, 01:05 Uhr

Ort: Moritzburg, OT Reichenberg

In der Nacht zu Montag hat ein Mann (58) mit einem VW Touareg auf der Dresdner Straße einen Unfall verursacht und ist dabei leicht verletzt worden.

Der 58-Jährige war in Richtung Dresden unterwegs. Am Kreisverkehr Großer Gallberg überfuhr er zunächst eine Verkehrsinsel und anschließend die Mittelinsel des Kreisverkehrs. Dabei kollidierte er mit mehreren Verkehrszeichen und zwei Straßenlaternen. Auch ein entgegenkommender VW Caddy (Fahrer 21) wurde durch umherfliegende Teile beschädigt. Der 58-jährige Deutsche wurde leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 44.000 Euro.

Im Rahmen der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass der Fahrer mit rund einem Promille unter Alkoholeinfluss stand. Sie veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Führerschein des Mannes sicher. Der 58-Jährige muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. (lr)

Unter Alkoholeinfluss gegen Baum geprallt

Zeit: 10.12.2021, 14:30 Uhr

Ort: Glaubitz

Auf der Ortsverbindungsstraße von Glaubitz nach Nünchritz ist am Freitagnachmittag ein Mann (78) mit einem Toyota verunfallt und dabei verletzt worden.

Der 78-Jährige war mit dem Toyota Corolla in Richtung Nünchritz unterwegs, kam in einer Kurve von der Fahrbahn ab. Er kollidierte zunächst mit einem Baum und kam anschließend in einer Hecke zum Stehen. Der Fahrer wurde schwer verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro.

Im Rahmen der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass der 78-jährige Deutsche unter Alkoholeinfluss stand. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von etwa 0,4 Promille. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Führerschein des Mannes sicher. Er muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. (lr)

Unter Drogeneinfluss unterwegs

Zeit: 11.12.2021, 11:00 Uhr

Ort: Schönfeld

Am Samstagvormittag stoppten Polizisten auf der Großenhainer Straße einen Autofahrer (38), der unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln unterwegs war.

Die Beamten kontrollierten einen Ford Fusion und stellten dabei den Einfluss von Cannabis und Amphetaminen bei dem 38-jährigen Fahrer fest. Er musste das Auto stehenlassen und die Beamten zu einer Blutentnahme begleiten. Diese fertigten eine entsprechende Anzeige. (lr)

Zwei Autofahrer unter Alkoholeinfluss

Zeit: 11.12.2021, 23:10 Uhr und 12.12.2021, 11:30 Uhr

Ort: Gröditz/Stauchitz, OT Seerhausen

Polizisten stoppten am Wochenende zwei Autofahrer, die unter dem Einfluss von Alkohol unterwegs waren.

In der Nacht zu Sonntag kontrollierten sie einen Volvo V40 auf der Riesaer Straße in Gröditz. Ein Atemalkoholtest erbrachte bei der Fahrerin (31) einen Wert von etwa 0,7 Promille.

Am Sonntagmittag stoppten die Beamten auf der Dorfstraße in Seerhausen einen Ford Ranger und stellten fest, dass der Fahrer (51) mit etwa einem Promille unter Alkoholeinfluss stand.

Beide Autofahrenden mussten die Autos stehen lassen und müssen sich nun wegen Fahren unter dem Einfluss von Alkohol verantworten. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Polizei löste unzulässige Versammlungen auf

Zeit: 12.12.2021, 17:15 Uhr bis 18:15 Uhr

Ort: Wilsdruff, Freital

Die Polizei hat am Sonntagabend zwei unzulässige Versammlungen mit jeweils etwa 100 Teilnehmern aufgelöst. Eine Menschengruppe hatte sich auf dem Marktplatz in Wilsdruff versammelt. Nach Lautsprecherdurchsagen der Polizei und dem Beginn von Videoaufnahmen zerstreute sich die Menge. Gegen einen 48-jährigen Deutschen wird wegen Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Notfall-Verordnung ermittelt.

In Freital hatten sich am Sonntagabend ebenfalls etwa 100 Menschen auf dem Neumarkt versammelt. Auch hier löste sich die Menge auf, nachdem die Polizei Lautsprecherdurchsagen gemacht hatte und mit Videoaufzeichnungen begann. Ermittlungen wegen Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Notfall-Verordnung wurden eingeleitet. (rr)

Auto angehalten und Insassen mit Pistole bedroht

Zeit: 11.12.2021, 21:30 Uhr

Ort: Dohna

Die Polizei ermittelt aktuell gegen einen 60-Jährigen unter anderem wegen Nötigung.

Bisherigen Ermittlungen zufolge stoppte der Mann auf der Straße Am Robisch gemeinsam mit drei Begleitern einen Pkw. Anschließend forderten sie die beiden Insassen auf, aus dem Wagen auszusteigen. Dabei soll der 60-Jährige eine Pistole auf die beiden Männer (18, 19) gerichtet haben. Er unterstellte, dass die zwei in einen Garten eingebrochen seien, und verlangte eine Erklärung.

Alarmierte Polizeibeamte trennten die Gruppen und fertigten eine entsprechende Anzeige gegen den 60-jährigen Deutschen. Eine Pistole konnten sie vor Ort nicht finden. (sg)

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Zeit: 12.12.2021, 16:50 Uhr

Ort: Sebnitz

Beamte des Polizeireviers Sebnitz haben am Sonntagnachmittag auf der Böhmischen Straße einen Renault Trafic gestoppt, dessen Fahrer (31) nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war.

Im Rahmen einer Kontrolle konnte der Mann keinen Führerschein vorzeigen. Eine Überprüfung ergab, dass ihm die Fahrerlaubnis behördlich entzogen worden war. Der 31-Jährige tschechische Staatsangehörige muss sich nun wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis verantworten. (sg)

Über Holzscheit gefahren

Zeit: 12.12.2021, 14:30 Uhr

Ort: Lohmen

Am Sonntagnachmittag ist ein 30-Jähriger auf der S 165 über einen Holzscheit gefahren. Der Mann kam war mit einem Dacia Logan aus Richtung Rathewalde. Kurz vor dem Ortseingang Lohmen überfuhr er das Holzstück. Es entstand ein Sachschaden von rund 500 Euro am Dacia. (sg)